BLOCK 3

NR. 40

RWE - HamburgII
25.11.2006

11.11.06
FC Rot-Weiß Erfurt vs. Kickers Emden 1:1
Zuschauer: 4413 Gäste: ca. 40

Schon vor dem Spiel war großes Gedränge am EFU-Stand hinter der Anzeigetafel angesagt, da endlich die neuen Aufkleber in der Blumenstadt eintrudelten und diese dann auch gleich weggingen wie warme Semmeln. Als Intro gab es vor 4413 Fußballinteressierten in der Südkurve eine Turbine Erfurt Choreographie zu bestaunen. Am Zaun ein befestigtes Spruchband "DDR-Meister 54+55", darüber eine hochgezogene Blockfahne (mittig das alte Turbine-Wappen, im Hintergrund die Erfurter Skyline u.a. mit Dom und Severikirche, Stadion) und oberhalb der Blockfahne zwei große Mehrfachhalter mit der Aufschrift "Tradition Verpflichtet". Trotz des teilweise starken Windes klappte alles ziemlich gut. Das die Choreo lange hochgehalten wurde, ist ebenfalls positiv hervorzuheben. Im Block 7 hing während des gesamten Spiels eine Ankündigung für das Oberliga-Derby am 18.11.06. In Sachen Stimmung war eine deutliche Steigerung zur Vorwoche zu verzeichnen, jedoch war das Ganze nicht mit den richtig guten Auftritten in dieser Saison zu vergleichen. Ein neues Lied wurde auch einstudiert, welches vom sangeswilligen Volk gut angenommen wurde. Die angereiste Busladung Emdener mit 3 Fahnen im Gepäck fiel nicht weiter auf. Ungeschlagen die Neunte.

AUSWÄRTS

Die beiden letzten Auswärtsspiel diese Jahr finden jeweils an einen Sonntag statt. Da es bis nach Kiel und Mönchengladbach kein Katzensprung ist fällt die Möglichkeit mit der Bahn anzureisen flach!

Es wird vom Fanprojekt Busse zu den Spielen geben. Anmelden kann man sich wie immer zu den bekannten Öffnungszeiten im Fanhaus.

Nach Kiel ist ein eigener Bus von uns geplant. Mehr Infos gibt es auf der Rückseite des Heftes!

GUTE FAHRT

Impressum: **Block 3 ist kein Erzeugnis im presserechtlichen Sinne, sondern ein Rundbrief an Freunde und Bekannte des RWE! Block 3 erscheint kostenlos zu den Heimspielen des RWE und wird durch Spenden finanziert. Block 3 schildert die Ereignisse rund um die Spiele des RWE und ruft weder zu exessivem Genuss von alkoholischen Getränken, noch zu Gewalttätigkeiten gegen Personen oder Sachen auf, noch propagiert Block 3 irgendeine politische Einstellung. Satire ist ein wichtiger Bestandteil dieses Heftes und wird nicht extra als solche gekennzeichnet.**

17.11.06
FC St. Pauli vs. FC Rot-Weiß Erfurt 1:1
Zuschauer: 18167 Gäste: ca. 1200

Das Schicksal wollte es erneut so: St.Pauli bei Nacht. Die Anreise erfolgte diesmal mit Kleinbussen, um vor und nach dem Spiel noch etwas Bewegungsfreiheit zu genießen. Nach kurzem individuellem Rundgang vor dem Spiel machte man sich aber auch schleunigst zum Müll am Tor. Das wartende Heimpublikum machte sich auch gerade, direkt von der Spritze weg, in Scharen zum Stadion. Am Gästeblock wider Erwarten kein großartiges Anstehen und für einen vernünftigen Preis einmarschiert. Die Ermäßigung war auch wirklich eine – mal ein

Beispiel nehmen Herr Beutel!!! Unter den 18 167 Zuschauern fanden sich auch etwa 1200 Rot-Weiße ein, die überwiegend gute Laune im Gepäck hatten. Auf Heimseite zum Intro etliche Fahnen und noch mal die Erinnerung an die Aktion „Ab in den Süden – Die Kurve der Ultras". Stimmung beim „Kult" dann eher mau. USP zog sein Programm durch, wirkte in der Masse aber verloren. Ob die Gesänge nun besonders kreativ oder melodisch waren sei dahingestellt, gehört hat man sie jedenfalls kaum. Im Gästesektor zunächst zwar nicht besonders abwechslungsreich, dafür aber mit überdurchschnittlicher Beteiligung und dementsprechend gut zu vernehmen im Rund. Nach etwas Pille Palle am Zaun stürzten auch sogleich einige Grüne in den Block, um Theo Zwannie im Kampf gegen die Unmoral zu unterstützen. Es blieb aber auch Dank der diesmal besonnen handelnden Cops ruhig. Zudem fiel kurz darauf auch die verdiente Führung für Rot-Weiß mit anschließender Ekstase pur im Gästeblock. Ein bisschen Rotlicht gab's zur Freude des Tages auch. In der zweiten Hälfte war die Stimmung der RWE-Fans wirklich hervorragend. Abwechslungsreiches Liedgut, viele Hüpfeinlagen und auch einige neue Lieder wurden eingesungen bzw. gefestigt. Positiv dabei auch, dass ein Großteil des Blocks mitzog. So soll es sein! Einziger Wehrmutstropfen der unglückliche und letztendlich unverdiente Ausgleich der Kiezkicker. Dennoch wurde die Mannschaft nach Schlusspfiff gebührend gefeiert, was sie sich nach 10 ungeschlagenen Spielen auch verdient hatte. Zahlreiche Fans zog es dann noch auf die Reeperbahn wo an obligatorischer Stelle noch etwas gefeiert wurde.
Danke an 60 x Halle/Lok

18.11.06
FC Rot-Weiß Erfurt II vs. FC Carl Zeiss Jena II 1:3,
Zuschauer: 748 Gäste: ca.120

„Kleines Derby ist Pflicht – 18.11.06 - 12 Uhr Fanhaus!!!". Diesem Aufruf folgten dann auch gut und gerne 200 Leutchen, welche an diesem Samstag Mittag nach und nach die Haupttribüne des SWS enterten. Zu Beginn gab es im mit offiziell 748 Zuschauern gefüllten Stadion, darunter ca. 120 Übermenschen, eine kleine Choreo im Block **E**, direkt gegenüber den Hools aus der Saalestadt! Am Zaun das Spruchband „Spieglein, Spielglein an der Wand, wer ist der GEILSTE Club im Land?". Auf den Rängen ne Blockfahne in Form von nem aufgeschlagenem Buch, auf dem ein Assi aus Jena, welcher nicht alle körperfunktionen unter Kontrolle hatte, im Schlafzimmer steht und in den Spiegel schaut! Auf Kommando wurde das Buch „umgeschlagen", zu sehen das RWE Zeichen, welches im Spiegel erscheint, und am Zaun prangte jetzt der Spruch: „...und der Spiegel sprach: NUR DER RWE!". Klappte im großen und ganzen ganz gut, einzig das die Buchseite nicht richtig umgeschlagen werden konnte, und das das

erste Spruchband an den Seiten von dem Zweiten herausschaute sind zu bemängeln. Der Heimbereich, welcher heute mit allerlei Fahnen geschmückt war, welche zum Großteil aus dem Ultra` Bereich kamen legte dann auch gleich mal los! Der Stimmungshaufen umfasste fast den kompletten **E**-Block, so das es wohl um die 200-250 Leuten waren die den grossteil des Spiels aktiv waren! In Hälfte eins wurde durchgängig und auch abwechslungsreich gesungen! Zu Beginn der zweiten Hälfte kurze Schwächephase, da der Großteil wohl auch wegen dem Vorabend ziemlich k.o. war, aber zum Ende hin wurde noch einmal ordentlich Gas gegeben, so das man mit dem Auftritt durchaus zufrieden sein kann, da auch der Optische Rahmen in Form von oft eingesetzten Fahnen stimmte! Der Haufen im Gästeblock (eine Mischung aus Überultras & Hools) stand sehr kompakt, war aber leider nur selten zu hören, aber den Großteil des Spiels Optisch (Arme/ Hüpfen/Fahnen) aktiv. Nach dem Spiel ist vor dem Spiel, und so ging heute alles seinen geregelten und ordnungsgemäßen Weg!

Damals wars

FC Carl Zeiss Jena vs FC Rot-Weiß Erfurt 0:0
30.07.1994, Zuschauer: 3294

Am Samstag sollte es nun losgehen mit der Regionalliga. Für uns gut, mal wieder auf alte DDR-Oberligaclubs zu treffen. Also trafen sich ca.80-100 gute Leute am EF-Bahnhof, die Hälfte davon noch sehr mitgenommen vom Vorabend. Mit dem Interregio ging es Richtung Jena, ohne Fahrausweis, denn unser Gruppenleiter hat wie immer bei Auswärtsspielen verschlafen. In Jena angekommen, liefen wir zum Treffpunkt der Jenaer in die City (Dropsrolle), natürlich mit Begleitschutz, 20 Mann des Staates. Hier wurde eine Pause eingelegt, denn bei 40 Grad in der Sonne und dann noch Bier, dass hält keinen lange auf den Beinen. Es waren noch keine Jenaer in Sicht, nur 8 Hallenser trafen noch ein. Das Cafe war mit dem Umsatz zufrieden, der Begleitschutz stand im Schatten und wir ließen alles so wie wir es vorgefunden haben. Auf ging es ins Stadion. Ohne Spende ging es in den EF-Block – immer noch keine Jenaer in Sicht – nur an einer Sprengleranlage wurde noch eine kleine Erfrischung zu sich genommen. Wir saßen dann neben dem Erfurter Block, was die Cops zwar anders wollten, aber bei so einer friedlichen Atmosphäre hatten sie ein Einsehen. Das Spiel war beschissen, also waren die Getränkestände voll. Wir trauten unseren Augen nicht, als 30 Jenaer aus ihren Verstecken kamen. 7 EF-Parolis, die noch draußen standen, gingen auf sie zu. Als die Boxerei starten sollte, blockten die Jenaer ab („Sie möchten in Ruhe gelassen werden...“). Letztes Jahr hatte man noch eine große Klappe, und wollte mit 50 Leuten auf 8 Erfurter gehen, die den Abstieg von Carl Zeiss gegen TeBe gefeiert hatten, aber jetzt... Das Spiel ging 0:0 aus. 4 Hundertschaften Begleitschutz brachten uns zum Bahnhof, abseilen konnte sich keiner. So hatten wir viel Spaß, aber da kommen schon mal die Landeshauptstädter und dann passiert nichts. In eigener Sache: Achim und Rotz – wir werden euch nie vergessen!

Quelle: EF-Parolis (FanTreff)

Lieder für die Kurve

1.Strophe: Wir folgen vielen Jahren lang, den Rot-Weissen schließt euch an, wir werden vor den Bauern sein, wir singen zusammen nie allein. **Refrain**

2.Strophe: Im Ganzen Land sind wir bekannt, komm und reich uns deine hand, für Rot-Weiss durch die Nation, denn 3 Punkte sind der Lohn. **Refrain**

3.Strophe: Der RWE ist unser Glück, wir gehn nach vorn und nie zurück, niemals wird es anders sein, unser Leben für den Verein. **Refrain**

03.12.06 12:00 FC Rot-Weiß

Termine

1. Mannschaft:
03.12.06 14:00 Holstein Kiel vs. FC Rot-Weiß Erfurt
10.12.06 14:00 Gladbach II vs. FC Rot-Weiß Erfurt
10.02.07 14:00 FC Rot-Weiß Erfurt vs. Rot-Weiß Ahlen

2. Mannschaft:
03.12.06 13:00 VFB Auerbach 1906 vs. FC Rot-Weiß Erfurt II
10.12.06 14:00 Chemnitzer FC vs. FC Rot-Weiß Erfurt II
25.02.07 14:00 FC Rot-Weiß Erfurt II vs. FC Sachsen Leipzig

A-Junioren:
26.11.06 11:00 SV Holstein Kiel vs. FC Rot-Weiß Erfurt
03.12.06 12:00 FC Rot-Weiß Erfurt vs. SC Vier- und Marschlande

Konzerttipp

Am 30.12. gastieren die Kings aus der Zone "Trabireiter" wieder im Erfurter Centrum, die zuletzt bei unserer 10 Jahres-Feier spielten. Also ALLE kommen, denn Assis sind nie Alleine!

Einlass: 20 Uhr / Preis 8 Euro

Kontakt

Im Internet: www.erfordia-ultras.de
E-Mail: erfordia-ultra@gmx.net

Spendenkonto: Begünstigter: Erfordia Ultras
Kreditinstitut: Sparkasse Mittelthüringen
Bankleitzahl: 820 510 00
Kontonummer: 113 120 8095

Super Regio Cup

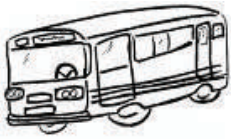
Wir, die Erfordia Ultras 1996 inkl. Erfordia Ultras Youth 2006 und Umfeld, möchten euch mitteilen, dass man dieses Jahr beim Regio Cup in Riesa nicht als Gruppe anzutreffen ist! Hauptgründe dafür sind neben den überteuerten Eintrittspreisen und der zunehmenden Unattraktivität (nur noch 6 statt 8 teilnehmende Teams) des Turniers auch das Pokalpflichtspiel der Zweiten in Meuselwitz, welches am selben Tag stattfindet. Was Einzelpersonen betrifft, können wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen wer anzutreffen ist, und wer nicht. Rechnet aber bitte nicht mit zu vielen RWE-Fans an diesem Tage und passt auf euch auf!

EFU Shop

Endlich sind sie da! Die neuen Aufkleber auf die viele von euch schon sehnsüchtig warten… Es gibt etliche neue Motive aber auf die Klassiker wie der „Gegen Jena“ . Also schaut mal bei uns am Stand vorbei! Des weiteren haben wir für euch die aktuelle Ausgabe von „Erlebnis Fussball, Blickfang Ost und unser 10 Jahresheft“ am Stand liegen. Auch einige neue Buttons bereichern unser Angebot.

Busfahrt nach Kiel

Auf zu den Störchen!



Am 3.12.2006 und damit am ersten Advent spielen unsere Helden gegen die Kieler Störche. Dazu wird es einen EFU(Y) - Dunstkreis Bus geben. Geplant ist eine lustige Mottofahrt. Kosten wird das ganze 21 Euro (Busticket und Mottofahrtutensilien). Bezahlung erfolgt nicht im Fanhaus, sondern am Ultra-Shop hinter der Anzeigetafel oder bei den bekannten Personen. Eintrittskarten fürs Stadion gibt es wie gewohnt erst in Kiel an den Tageskassen. Die Abfahrtszeit wird noch bekannt geben. Wir sehen uns im Bus.